

Hauptversammlung 1. April 2007  
Angelika Stähler, Vorsitzende

Liebe Sportfreunde,

ein Jahr voller Aufgaben, Anstrengungen und vieler Erfolge, besonders natürlich sportlicher Art, geht zu Ende – und ging bereits über in ein noch ereignisreicheres Jahr, das Jahr 2007 bzw. das Jahr der großen Festivitäten zur 1000-Jahr-Feier Holzgerlingens.

Zunächst mein Dank an Euch

**Danke** sage ich allen, die sich auch in diesem Jahr wieder für den KSV und dessen Belange eingesetzt haben, die viel Zeit und Mühe investierten, um unsere Ziele umzusetzen und diese Ziele zu ihren eigenen zu machen.

Genau dies ist ein Garant für unseren Erfolg – in der Vereinsleitung und im sportlichen Bereich: wir ziehen an einem Strang und wissen, was wir wollen.

**Danke** allen Sportlerinnen und Sportlern für ihren Trainingsfleiß und ihr Engagement. Für ihren Einsatz im Wettkampf – auch wenn es oft schmerzt und nicht jeder Kampf von einem Sieg gekrönt wurde – das Endergebnis zählt und das spricht für sich.

**Danke** den Trainern und Übungsleitern für viele Stunden Vorbereitung und Einsatz in den Sporthallen, beim Ringen, Judo, bei Taekwondo und Arnis, bei den Oldies oder der Damengymnastik, beim Clogging, im Fitness- und Gesundheitssport, in der KiSS und bei den Senioren.

**Danke** allen, die im Vorstand und der Geschäftsführung für einen reibungslosen Ablauf der Vereinsgeschäfte gesorgt haben, besonders natürlich unserem Kassier Albert Blankenhorn, der noch ein Jahr „drangehängt“ und ausgeharrt hat, aber nicht untätig war oder seine Arbeit gar hätte „schleifen lassen“.

Er hat auch 2006 wieder gut gewirtschaftet und kann ein erfreuliches Ergebnis vorlegen.

**Danke** den Abteilungsleitern, den Jugendleitern für ihr Engagement. Hier lastet viel Arbeit auf wenigen Schultern.

Eine Situation die einige unter uns oft an den Rand des Möglichen bringt. Ich bin mir dessen bewusst und bitte Euch alles, dies auch zu sein.

Kritik an ihrer Arbeit bitte ich, mehr als einmal überdenken, und zwar besonders unter dem Aspekt: Was mache ich selbst? Wie bringe ich mich persönlich ein?!

**Danke** auch der Geschäftsstellenleiterin Heinke Kimmerle und unserer KiSS Leiterin Angelika Jochens. Unsere Geschäftsstelle ist ein Anlaufpunkt für viele Personen geworden, sie erhalten dort freundliche und kompetente Auskunft und werden bestens beraten. Es gibt kaum einen Bereich im Vereinsleben, bei dem Angelika nicht fundiert Auskunft geben kann. Hier bleibt keine Frage offen – und wenn doch, dann wird nachgeforscht, bis die Info gegeben werden kann.

Ich bin stolz auf den KSV, und Ihr alle solltet es auch sein. Stolz auf unsere sportlichen Leistungen und Erfolge, und darauf, dass so viele Menschen gerne unsere Angebote wahrnehmen und uns auch weiterempfehlen. Wir kümmern uns dabei nicht nur um unsere eigenen Belange, das Jahr 2007 zeigt, dass uns das Wohl unserer Stadt ebenfalls am Herzen liegt.

Heute interessiert alle natürlich: Wie steht es mit der Kassenlage des Vereins.

Bei den Finanzen, die im vergangenen Jahr eine massive Schieflage aufgezeigt haben, kann heute wieder „Entwarnung“ gegeben werden.

Ich will dem Kassier nicht vorgreifen und nur so viel sagen: Die Neuordnung des Kassenwesens und die Maßgaben, dass die Abteilungen ihren laufenden Sportbetrieb durch ihre Einnahmen aus Mitglieds- und Abteilungsbeiträgen sowie sonstigen Einnahmen – wie z.B. aus Bewirtschaftung von Veranstaltungen – decken müssen, hat zu einem Umdenken und zu größerer Sensibilität im Hinblick auf Einnahmen und Ausgaben geführt.

Wir haben 2006 richtig entschieden. Die Zahlen, die uns der Kassier vortragen wird, können dies belegen.

Dennoch : Die Aufgaben unseres Vereins werden immer vielschichtiger und komplexer. Die Anforderungen an Kassiere und Buchhaltung sind enorm. Ein Verein kann heute nicht mehr organisiert werden, wie vor 20 Jahren. Im Bereich Kasse kann nicht die gesamte Last auf einer Schulter ruhen, deshalb haben wir uns für ein „Aufgabensplitting“ entschieden:

Die Abteilungen haben ihre Kassiere, die die Belege für die Buchhaltung vorbereiten. Pit Thelen wird die Buchhaltung innerhalb des Vereins übernehmen und sich dazu Hilfe einer Steuerfachkraft holen. Er wird sich z. B. auch darum kümmern, dass die Abteilungskassiere ihre Belege rechtzeitig zum Verbuchen abgeben und so der Überblick über die Finanzen jederzeit gegeben ist. Überprüft werden die Buchungen dann über das Steuerbüro. Schließlich hat unser Steuerberater Robert Maurer dann nochmals ein Auge auf die Bilanz und das Ganze geht an das Finanzamt.

Eine enorme Entlastung also für den Hauptkassier – darin sind wir uns einig. Bleibt die Frage: Wer übernimmt dieses Amt? Eine Arbeitsplatzbeschreibung wird Albert Blankenhorn später geben.

Nach wie vor benötigen wir also für den Vorstand einen ehrenamtlichen Kassier, der in Sinne des Vereinsrechtes verantwortlich ist.

Es ist beim KSV nicht üblich, ohne Wahlvorschlag in die Hauptversammlung zu gehen – dennoch müssen wir genau dies heute tun. Heute ist es an Euch, einen Kassier zu stellen. Denn nicht allein wir hier am Vorstandstisch sind der Verein – IHR seid der Verein! Und wenn wir heute nicht zu einem Ergebnis kommen, dann droht uns eine außerordentliche Hauptversammlung. Aufwand, den wir uns sicher sparen können.

Bitte überlegt gut, bis zum TOP Wahlen ist ja noch etwas Zeit. Ohne neuen Kassier will ich diese Versammlung heute nicht beschließen. Wer dieses Amt übernimmt wird gut eingearbeitet, er steht nicht allein. Er arbeitet nach Vorgang, da passiert nichts Unvorhergesehenes, die Jahre gleichen einander. Albert Blankenhorn wird auf jeden Fall zur Einarbeitung zur Verfügung stehen. Das heißt: Die Arbeit als Kassier ist durchaus zu bewältigen.

**An dieser Stelle verweise ich auf die ausgelegten Unterlagen und Rechenschaftsberichte. Weitere Informationen folgen vom 1. Stellvertreter, vom Kassier und dann aus den Abteilungen.**

Den Unterlagen liegt wie in jedem Jahr das Blatt „Termine“ bei, dort haben wir viele sportliche Termine, Veranstaltungen und auch unsere Sitzungstermine vermerkt.

Besonders sei auf zwei Termine hingewiesen

#### **1. Mai, Wanderung + gemütliches Beisammensein**

In diesem Jahr wollen wir diesen Feiertag wieder zu einer gemeinsamen Veranstaltung nutzen.

#### **4. Mai, Ehrungsabend im Waldhorn**

Ein Abend, an dem wir langjährige und verdiente KSV Mitglieder ehren und ihre Verdienste um unseren Verein würdigen. Außerdem sitzen wir gemütlich beisammen und natürlich haben wir auch an Musik und Unterhaltung gedacht.

Nochmals vielen Dank Euch allen für die Unterstützung und das Vertrauen, das mir und meinen Vorstandsmitgliedern im vergangenen Jahr entgegengebracht wurde und weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit brauchbaren Ergebnissen.

Lasst die Vorstandschaft bitte nicht „im Regen stehen“ was die Angelegenheit „Kassier“ angeht und fasst Euch ein Herz. Dieses Amt ist zu bewältigen, wir arbeiten alle gut zusammen und unterstützen uns gegenseitig. Die Kassengeschäfte werden auf Abteilungskassiere, Buchhalter, Steuerfachkraft und Steuerberater aufgeteilt – mehr Unterstützung kann sich ein Kassier nicht wünschen!

Uns allen wünsche ich ein erfolgreiches Jahr 2007, das uns zwar viel Arbeit aber sicher auch viel Erfolg und Zufriedenheit bringen wird. Wenn wir es gemeinsam anpacken und miteinander und nicht gegeneinander arbeiten, wird es gelingen - ich bin ganz sicher!

Angelika Stäbler